Inklusive Pädagogik verstehen und gestalten

Ansätze, Strategien und praktische Umsetzung.

Referierende: Bernadette Mader

Koordination: Karl Hochradl (bifeb)

Veranstalter: bifeb

Kursumfang: 13 Unterrichtseinheiten

Teilnahmegebühr: € 235,-

PRÄSENZ

©freepik

DETAILS ZUM PROGRAMM

In diesem zweitägigen Workshop steht die gemeinsame Auseinandersetzung mit dem Begriff der Inklusion im Mittelpunkt. Es werden Modelle von Behinderung vorgestellt, pädagogische Begriffe wie zum Beispiel „Entwicklung“, „Förderung“, „Prävention“ und „Intervention“ kritisch hinterfragt und Konzepte, Methoden und Maßnahmen wie beispielsweise die „Persönliche Zukunftsplanung“, die „Sozialraumorientierung“ und die persönliche Assistenz, welche eine Inklusive Pädagogik vorangetrieben haben, präsentiert und diskutiert. Es wird die derzeitige Situation in Bezug auf eine inklusive Pädagogik in Österreich beleuchtet. Es wird gemeinsam überlegt, ob es Klassifizierungssysteme weiterhin braucht, was unter Neurodiversität verstanden wird und wie Inhalte didaktisch und pädagogisch sinnvoll aufbereitet werden können, damit Vielfalt ermöglicht wird. Ziel der Veranstaltung ist es, Inklusion im Berufsleben sowie im Alltag zu integrieren.

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Dauer: 26.-27.06.2026 **Anmeldung bis:** 12.06.2026

Termine und Arbeitszeiten:
Freitag, 26. Juni 2026 von 11:00 bis 18:00 Uhr
Samstag, 27. Juni 2026 von 09:00 bis 15:00 Uhr

INHALTE

- Inklusive Sprache kennenlernen
- Begriffsklärungen: Integration versus Inklusion
- Kennenlernen und Ausprobieren von inklusiven Konzepten, Methoden und Maßnahmen
- Kennenlernen von Neurodiversität
- Ausprobieren von inklusiven didaktischen und pädagogischen Übungen für den Berufsalltag

METHODIK

- Theoretische Inputs
- Diskussionsrunden und Gruppenübungen
- Einzelübungen
- Ausführliches Skript für alle Teilnehmenden mit Zusatzinformationen und weiterführender Literatur
- QR-Code für eine digitale Pinnwand, auf der Texte, Videos, Podcasts, Ergebnisse aus den Gruppenarbeiten und auch noch nach dem Webinar zur Verfügung stehen

LERNERGEBNISSE

Die Teilnehmenden

- lernen inklusive Sprache kennen
- können die Begriffe „Integration“ und „Inklusion“ voneinander unterscheiden
- haben inklusive Konzepte, Methoden und Maßnahmen kennengelernt und ausprobiert
- kennen das Konzept der Neurodiversität
- haben didaktische Übungen und für den Berufsalltag kennengelernt und ausprobiert

ZIELGRUPPE

Erwachsenenbildnerinnen und -bildner, Pädagoginnen und Pädagogen, Sozialarbeiterinnen und-arbeiter, Sozialpädagoginnen und -pädagogen und alle Interessierte.

REFERIERENDE

Bernadette Mader

IHR AUFENTHALT AM BIFEB

Mehr Details zu Ihrem Aufenthalt und den aktuellen Tarifbestimmungen entnehmen Sie dem QR-Code.

KONTAKT

Regina Schusterbauer +43 (0)6137 6621 – 502 I regina.schusterbauer@bifeb.at